

Die Zingst-Tour

Die Zingst-Tour

Wunderschöne Ausblicke auf die Halbinsel Zingst erwarten Sie. Erleben Sie zudem die kulturellen und kulinarischen Besonderheiten des erholsamen Ostseebades.

Am Campingplatz Freesenbruch, dem westlichen Ortsrand, beginnen wir unsere Rundtour über die Halbinsel Zingst. Die ersten 2,5 km durch das Ostseeheilbad Zingst führen über einen gepflasterten Deichweg entlang des Freesenbruchs zur Schutzhütte am Zingster Strom.

Warum nicht einen kurzen Stopp zur Kranichbeobachtung einlegen?

Der Hafen von Zingst ist in weiteren 1,5 km erreicht. Hier können Sie entweder zu Ausflugsfahrten per Schiff starten oder für ein Eis kurz vom Sattel steigen.

Der Deichweg führt Sie dann weitere 4,2 km bis zur Schiffsanlegestelle Kirr bei Müggenburg. Hier beginnt der Nationalpark.

Auf dem Betonspurbahn-Radweg unterhalb des neuen Boddendeiches gelangen Sie zur Sundischen Wiese. Hier haben Sie die Möglichkeit, sich in einer Ausstellung über den Nationalpark ?Vorpommersche Boddenlandschaft? zu informieren. Von dort aus können Sie sich für eine direkte Rückkehr nach Zingst entscheiden oder eine Weiterfahrt nach Pramort ?wagen?.

Über die angenehm befahrbare Asphaltstraße (autofrei) führt die Tour nach Pramort und zur Hohen Düne. Genießen Sie von den Schutzhütten und Beobachtungstürme herrliche und atemberaubende Ausblicke auf die Inselwelt, sogar weit bis nach Hiddensee. Von der Sundischen Wiese fahren Sie über das Dreiländereck zum Seedeich und kommen wieder in Zingst an.

Unsere Tour endet nach einer kurzen Fahrt über den Deich wieder am Ausgangspunkt, dem Campingplatz Freesenbruch.

Länge:

36 km

Verlauf:

Campingsplatz am Freesenbruch ? Zingster Strom ? Hafen Zingst ? Müggenburg ? Müggenburg Ablage ? Sundische Wiese ? Pramort ? Hohe Düne ? Dreiländer-Eck ? Seedeich ? Seebrücke Zingst

Startpunkt:

Parkplatz Strandübergang 15a am westlichen Ortseingang des Ostseeheilbades

Radweg:

Gepflasterte und asphaltierte Radwege und Deiche, Betonspurbahnen, naturbelassene Teilstücke

Versorgung:

In der gesamten Ortslage von Zingst

Tipps:

Das Zingster Heimatmuseum in der Strandstraße ist vielen Radlern ein Besuch wert. Im denkmalgeschützten Kapitänshaus finden Sie u.a. eine Dauerausstellung über Martha Müller-Grählert, die Heimatdichterin und Autorin des 'Ostseewellen-Liedes'.

Genießen Sie rund um das Kurhaus an der Seebrücke die kulinarisch vielfältigen Angebote bei einer erholsamen Rast.



2007.04.02 22:43